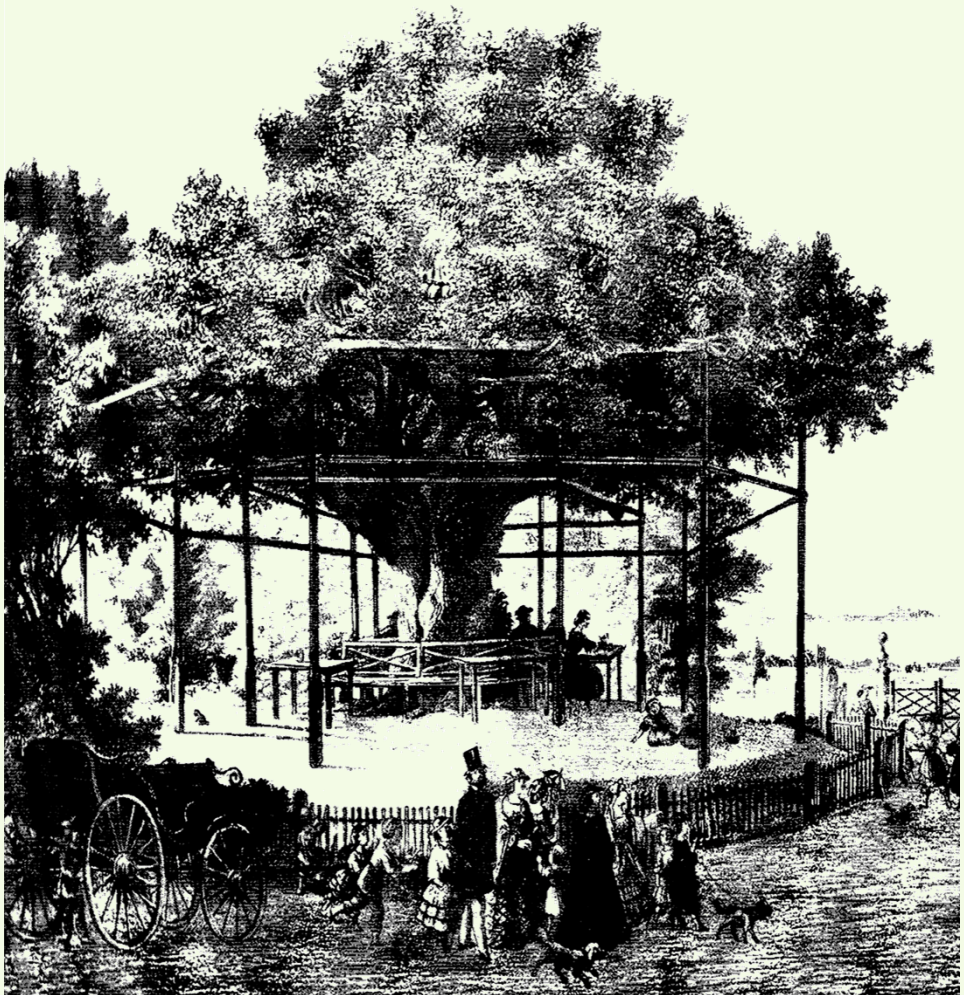


Nr. 67 / 2024

Wurfsendung

Dat Dörpsblatt

2024



Dat Dörpsblatt

Platz für eigene Notizen:

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024

Zeit: Donnerstag, **14. März 2024**, um **20.00 Uhr**

Ort: Gaststätte "**Zum Gesundbrunnen**" in Helle

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
2. Bericht des Vorstandes
 - Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden
 - Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl eines Kassenprüfers
6. Wahlen zum Vorstand
 - 1. stellvertretender Vorsitzender
 - Geschäftsführerin
 - Kassenwart
7. Bericht des Bürgermeisters
8. Verschiedenes

Auch Nichtmitglieder sind zur Versammlung herzlich eingeladen! Anträge zur Jahreshauptversammlung sind spätestens bis zum 10. März 2024 beim Vorstand einzureichen.

Dat Dörpsblatt

Moin, Moin an alle Bewohner der Bauerschaft Elmendorf Helle

Nach diesen dunklen und besonders nassen letzten Monaten gelingt es uns hoffentlich mit dem diesjährigen Dörpsblatt wieder die Laune ein wenig aufzubessern. Schon lassen sich die ersten Vorboten des Frühlings spüren und wir blicken voller Vorfreude auf die warme Jahreszeit mit ihren langen Tagen und hoffentlich besserem Wetter.

Genau diese Zeit nutzen alle Vereine bei uns im Dorf für die verschiedensten Veranstaltungen, welche wir hier wieder vorstellen möchten.

Zum einen blicken wir zurück auf die tollen Events des letzten Jahres und möchten somit bei möglichst vielen Lesern die Lust zum Mitmachen wecken. Alle Vereine freuen sich über neue Spieler, Helfer, Zuschauer oder den jugendlichen Nachwuchs, was auch die Zukunft dieser Veranstaltungen sichern wird.

Zum anderen schauen wir voraus und geben einen Ausblick für dieses Jahr, was alles in unserem kleinen Dorf so stattfindet. Egal ob regelmäßige Sportangebote, jährlich wiederkehrende traditionelle Veranstaltungen wie das Erntekrone-Binden oder besondere Festivitäten der Vereine, alles wird mit viel Engagement von den ehrenamtlichen Helfern organisiert. Hierfür sind natürlich immer neue Gesichter gern gesehen.

Ich hoffe auch in diesem Jahr tragen die zahlreichen Veranstaltungen zu einem guten Zusammenhalt der Dorfbewohner bei und wir können eine etwas trockenere und warme Jahreszeit in vollen Zügen genießen.

Viel Spaß beim Stöbern.

Malte Wardenburg
mit Vorstandskollegen

Renovierung der Schutzhütte am Esbroker Weg

Artikel von Frank Arntjen



Am Brückentag Ende Oktober haben wir vom Vorstand, gemeinsam mit freiwilligen Helfern die Gelegenheit genutzt, die beliebte Schutzhütte am Esbroker Weg einer umfassenden Renovierung zu unterziehen. Hierbei wurden die alten Windfedern ausgetauscht und zwei neue Wände eingezogen, um den Schutz vor Wind und Wetter zu verbessern. Auch die alten Sitzgelegenheiten wurden durch neue ersetzt, und wir haben einen Stehtisch eingebaut.



Dat Dörpsblatt



Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die sich an der Aktion beteiligt haben, sowie an die Spender von Getränken und Essen, die uns während der Arbeiten versorgt haben. Wir hoffen, dass alle Besucher der Hütte die Verbesserungen genießen und sie stets in einem ordentlichen Zustand hinterlassen.

Erntevergnügen bei Georg und Evi Lüers

Artikel von Kirsten Schwengels



Zum Erntedankfest wird traditionell in jedem Jahr eine Erntekrone vom Ortsbürgerverein gebunden und in der Kirche aufgehängt. Im Jahr 2023 wurde gemeinsam auf der Diele bei Georg und Evi Lüers die Krone gebunden. Das Korn wurde im Sommer schon von den Feldern geholt und bei Lüers gut verwahrt und getrocknet.

Am Vorabend, bei den Vorbereitungen zum Erntevergnügen, hat es ein so geregnet, dass wir mit dem Aufbau nicht fertig wurden. Aber mit tatkräftiger Unterstützung von vielen freiwilligen Helfern, wurde am nächsten Nachmittag alles fertig und am Abend konnte gebunden, geklönt und gespielt werden. Ein großer Teil der Dorfbevölkerung nahm an diesem Event teil. Es wurde von vielen Helfern eine schöne Krone gebunden.

Viel Platz zum Toben und Spielen bot der große Hof. Dabei kamen die den Spielsachen und Fahrzeuge aus dem Speleanhänger vom Jugendzentrum gut zum Einsatz. Alle Kinder hatten viel Spaß dabei.



Dat Dörpsblatt

Die Erntekrone wurde 2023 nicht am Erntedankfest in der Kirche aufgehängt, sondern am ersten Mittwochsgottesdienst im Oktober in der Kirche präsentiert.

Der Ortsbürgerverein sagt Danke: an die Landwirte, die das Getreide zur Verfügung gestellt haben, an alle, die das Korn gemäht und gebündelt, die Krone gebunden oder sich um die Trocknung und Lagerung des Getreides gekümmert haben.

Laternenlauf 2023

Artikel von Birthe Geisler

In diesem Jahr fand das traditionelle Laternelaufen das erste Mal auf einen Mittwochabend statt. In der St. Michael Kirche in Dreibergen gibt es seit 2023 jeweils am 1. und 3. Mittwochabend des Monats einen „Mittendrin“ Gottesdienst um 18.30 Uhr.

Um 17:30 trafen sich alle Beteiligten vor der St. Michael Kirche. Mit einem Lied zur Einstimmung, machten sich dann rund 130 Kinder und Erwachsene auf dem Weg durch das Herrenholz. Bei kleinen Pausen im Wald wurden gemeinschaftlich Laternenlieder gesungen.

Einen großen Dank richten wir wieder an die Feuerwehr Elmendorf für die Begleitung des Umzuges.

Nach dem kleinen Rundgang durch den Wald, ging es in die Kirche zum Gottesdienst mit Pastorin Falaturi. Danach konnten sich die Laternenläufer mit selbstgebackenen Stuten und warmen Apfelpunsch stärken.

Für das Jahr 2024 ist der Laternenlauf für Mittwoch, den 06. November um 17.30 Uhr geplant.

Bericht vom Ortslandvolkverein

Artikel von Günter Hobbiebrunken

Da es aus zeitlichen Gründen im vergangenen Jahr nicht passte, einen Ganztagesausflug zu veranstalten, haben wir unsere Mitglieder am 24. Juni um 18:00 Uhr zu einem Grillfest in den Gristeder Hof eingeladen!

Mit 20 Personen hatten wir einen schönen gemütlichen und geselligen Abend. Vielen Dank an das Team des Gristeder Hof an dieser Stelle.

Dieses Jahr wird sich folgendermaßen gestalten:

Unsere Jahreshauptversammlung werden wir am 29.6.2024 um 18:00 Uhr abhalten. Im Anschluss unserer Versammlung werden wir uns zum gemütlichen Teil bei Elke und Günter Hobbiebrunken zu einem Bier- und Burger Abend treffen.

Anmeldung gerne jetzt schon unter +49 174 188 4271 per WhatsApp (für alle Landvolkmitglieder möglich).

Herzlich willkommen, sind aber auch alle, die sich für das Landvolk interessieren (hier wird ein Unkostenbeitrag erhoben).

Dieser Abend ist der Verjüngung unseres Vereins gewidmet. Fragt uns gerne, ob ihr Zugangsberechtigt seid.

Eine gesonderte Einladung folgt an alle Mitglieder.

Wir freuen uns auf das Jahr 2024

Der Ortslandvolkverein Elmendorf Langebrügge Helle

Im Namen des Vorstandes

Günter Hobbiebrunken

Informationen vom Turnverein Elmendorf e.V.



Jahreshauptversammlung des TV Elmendorf vom 02.03.2023

*Im Vordergrund standen Neuwahlen
und eine Verabschiedung*

Artikel von Gunda Störmer

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des TV Elmendorf standen vor allem Neuwahlen im Gesamtvorstand, sowie die Verabschiedung der 2. Vorsitzenden Maike Warneke im Vordergrund.

In seinem Jahresbericht ließ der 1. Vorsitzende Olaf Reitemeyer noch einmal das Jahr Revue passieren. So ist der TVE im Ganzen gut aufgestellt, positiv zu bewerten ist auch, dass die Mitgliederzahlen leicht gestiegen sind, was nicht zuletzt an das große Engagement der Trainer*innen und Übungsleiter*innen liegt. Den Einsatz wisse man sehr zu schätzen, gerade nach den Coronajahren, dass einzelnen Gruppen wieder zum Laufen gekommen sind. Das ist zwar noch nicht jeder Gruppe gelungen, hiermit appelliert der Vorstand auch noch mal an alle Anwesenden, nochmals auf die einzelnen Gruppen des TV Elmendorfs aufmerksam zu machen, da das Sportangebot sehr breit gefächert ist.

Bei den anstehenden Wahlen wurden folgende Ämter als Wiederwahl bestätigt:

- Kassenwart: Hergen Fricke
- Sozialwart: Stefan Holling
- Spartenleiter Fußball: Volker Fredehorst
- Spartenleiter Leichtathletik: Werner Kerski
- Als Kassenprüfer wurden Rene Fredehorst und Chantal Behrens gewählt

Alleinig die bisherige 2. Vorsitzende Maike Warneke stand nicht zur Wiederwahl zur Verfügung. Zur neuen 2. Vorsitzenden konnte Sandra Malec gewonnen und gewählt werden.

Die Positionen des 1. Vorsitzenden (Olaf Reitemeyer), der Schriftführerin (Gunda Störmer) und der stellvertretenden Kassenwartin (Jessica Lüers) standen in diesem Jahr nicht zur Wahl und sie bleiben somit weiter im Amt.

Olaf Reitemeyer bedankte sich noch einmal ausdrücklich bei seinen Vorstandskollegen für deren Arbeit. Dank ihres Einsatzes steht der TVE so gut da.

Zum Ende der Versammlung wurde die scheidende 2. Vorsitzende Maike Warneke verabschiedet. Olaf Reitemeyer ließ noch mal die Zeit von ihr in ihrem Amt Revue passieren:

Maike Warneke übernahm 2011 das Amt der 2. Vorsitzenden. 12 Jahre hat sie dieses Amt mit Würden, aber auch mit sehr viel Einsatz, Spaß und Ehrgeiz bekleidet, hatte immer ein offenes Ohr für die Übungsleiter*innen und stand immer zur Stelle, wenn sie gebraucht wurde. Kurz nach ihrer Wahl hat Maike ihren Übungsleiterschein absolviert, in diesem Zuge konnte sie noch drei weitere Personen dafür begeistern.

Unter großem Beifall der Versammlung verabschiedete Olaf Reitemeyer Maike Warneke und überreichte ihr als Dank einen Blumenstrauß und ein Präsent. „Schön Maike, dass du Teil unserer Gemeinschaft warst und uns als Übungsleiterin weiterhin zur Verfügung stehst“ waren Olafs Worte.



Dat Dörpsblatt



Der „neue“ und „alte“ Gesamtvorstand:

Vorne von links: Meike Warneke, Olaf Reitemeyer, Sandra Malec

Mitte von links: Stefan Holling, Volker Fredehorst, Gunda Störmer

Hinten von links: Werner Kerski, Jessica Lüers, Hergen Fricke

Der TV Elmendorf begibt sich auf Spurensuche

Ein Bericht von Wolfgang Alexander Meyer, Redakteur der NWZ.

Erschienen in der NWZ am 06.09.2023



Versuchen mehr über die Geschichte des TV Elmendorf herauszubekommen (von links): Jürgen Sieger, Ingrid Foken (Übungsleiterin), Olaf Reitemeyer (Vorsitzender) und Gunda Störmer (Schriftführerin) mit der historischen Fahne und dem ältesten bekannten Bild aus der Vereins-Historie. Foto: Wolfgang Alexander Meyer

Die Geschichte des TV Elmendorf ist zu großen Teilen nicht bekannt. Damit sich das ändert, hat eine Arbeitsgruppe angefangen, die Vereins-Historie zu recherchieren und Zeitzeugen ausfindig zu machen.

Elmendorf - Der TV Elmendorf hat eine Geschichte, die etwa 100 Jahre in die Vergangenheit reichen dürfte. Ganz genau ist nicht geklärt, wann Menschen sich in dem Ortsteil der heutigen Gemeinde Bad Zwischenahn erstmals zusammengetan haben, um gemeinsam Sport zu treiben. Und auch aus der Zeit danach ist heute längst nicht alles bekannt – doch das soll sich, so gut es geht, ändern.

„Leider wissen wir nur sehr wenig über unsere Vereinsgeschichte“, sagt der 1. Vorsitzende, Olaf Reitemeyer. Insbesondere aus den Jahren vor

Dat Dörpsblatt

und nach dem Zweiten Weltkrieg sei wenig bis gar nichts bekannt. Es gibt allerdings Spuren: „Wir haben im Jahr 2015 einen Hinweis bekommen, dass es eine Vereins-Fahne aus der Vorkriegszeit, die damals im Besitz eines kanadischen Sammlers war, gibt. Ein Jahr später hat der Verein diese Fahne, auf der die Jahreszahlen 1925 und 1931 sowie der Schriftzug ‚Turn-Verein Elmendorf‘ aufgestickt sind, erhalten.“

Ein Foto von 1930

Darüber hinaus existiere ein Foto von der ersten Kohlfahrt des Vereins aus dem Jahr 1930, das der TV Elmendorf von Anne Gerken erhalten habe. „Wir kennen auch die Namen von einigen Personen, die auf dem Foto abgebildet sind, allerdings nicht von allen“, berichtet Reitemeyer weiter.

Bekannt ist auch, dass es in den 30er-Jahren eine Fahrradgruppe gegeben hat und dass der Verein in dieser Zeit in der Chronik des VfL Edewecht genannt wird. Außerdem, dass eine Gruppe von Vereinsmitgliedern im Jahr 1936 zu den Olympischen Spielen nach Berlin gefahren ist. Etwas Licht in das Dunkel der Vereinsgeschichte hat auch eine Festschrift gebracht, die in den 80er-Jahren erschienen ist. „Ansonsten gibt es im Hinblick auf unsere Vereinshistorie leider noch ganz viel grauen Nebel. Chroniken oder Ähnliches gibt es nicht, soweit wir das bisher in Erfahrung gebracht haben.“

Deshalb hat der Verein jetzt auch eine Arbeitsgruppe gegründet, die sich ganz ergebnisoffen mit der Geschichts-Recherche befasst. Ingrid Foken und Jürgen Sieger wollen sich der Aufgaben widmen und dabei insbesondere mit Zeitzeugen ins Gespräch kommen. „Wir wollen versuchen, die Informationen, die sich aktuell nur in den Köpfen der Menschen befinden, zu sichern, bevor zu viel Zeit vergeht und das vielleicht nicht mehr möglich ist“, sagt Ingrid Foken.

Kontakt herstellen

Geplant sei, Personen, von denen man glaubt, dass sie etwas berichten können, direkt anzusprechen. „Wer etwas zu erzählen hat, kann sich auch

gerne bei mir persönlich melden“, sagt Ingrid Foken. Erreichbar ist sie unter ihrer Telefonnummer 04403/8688. Darüber hinaus ist es auch möglich, eine Mail direkt an den Verein zu schicken (tve-spurensuche@outlook.de).

„Wir sind gespannt auf die Ergebnisse unserer Recherchen. Ein großer Traum wäre sicherlich, genug Material für eine Chronik zusammenzubekommen. Aber davon sind wir aktuell noch weit entfernt“, sagt Olaf Reitemeyer.

Der Verein

Der TV Elmendorf hat rund 550 Mitglieder.

Das sportliche Angebot reicht von Fußball, Leichtathletik und Turnen über Volleyball, Männersport, Ballsport für Frauen, Kinderturnen und Gymnastik/Aerobic bis hin zu Inliner und Showakrobatik.

Weitere Infos gibt es auf der Homepage des Vereins im Internet:

www.tvelmendorf.de

10 Jahre SpardaLeuchtfeuer Diesmal mit den Paradinos

Artikel von Gunda Störmer

„10 Jahre SpardaLeuchtfeuer – auch der TV Elmendorf ist dabei. Wir vertreten dieses Jahr die Paradinos, eine Showakrobatikgruppe unseres Vereins.“ Dies war die Message an alle, für die Paradinos abzustimmen. Weiterhin folgte eine kleine Erklärung, wer die Paradinos überhaupt sind:

„Die Paradinos sind eine Showakrobatikgruppe des TV Elmendorf. Gegründet haben sie sich Ende 2016 und bestehen aktuell aus 32 Turnerinnen im Alter von 8 bis 42 Jahren. Generationsübergreifend studieren sie Choreografien ein, die Elemente aus dem Bodenturnen, Tanz und der Partnerakrobatik enthalten. Dieses Jahr haben sie erfolgreich am Rendezvous der Besten im Rahmen des Turnfests in Oldenburg teilgenommen, das Prädikat „Sehr gut“ erhalten und sich für einen Auftritt beim Feuerwerk der Turnkunst qualifiziert. Im Verein gibt es

Dat Dörpsblatt

zusätzlich noch eine Nachwuchsgruppe, die von drei Turnerinnen aus dem Team trainiert werden.

Wir möchten die Paradinos gerne mit einem möglichen Gewinn unterstützen, indem die Gruppe ihre Show finanzieren, entsprechende Kostüme schneiden und weiterhin in Showgerätschaften investieren kann.“

Gesagt getan....abgestimmt wurde vom 29. August 2023 bis einschließlich 26. September 2023 über die Homepage von SpardaLeuchtfleur. Es war ein spannendes Rennen, denn insgesamt haben sich rund 437 Sportvereine aus dem gesamten Geschäftsgebiet der Sparda-Bank West an diesem Förderwettbewerb mit jeweils einer Gruppe beteiligt. Dass das Förderprojekt einzelne Sportvereine begeistert, sieht man an die 10jährige Laufzeit, in der dieser Wettbewerb bereits läuft.

114.595 Stimmen sind insgesamt für alle Sportvereine eingegangen und die Paradinos haben sich einen souveränen 29. Platz erworben! Danke hierfür an alle, die fleißig mitgevotet haben. Somit konnten 2.500,00 € aus Mitteln des Gewinnsparens an die Paradinos übergeben werden. Was für ein Erfolg.



Die Damen der SG am Meer holen das Double

Artikel von Olaf Reitemeyer

Die Saison 2022/2023 sollte für die Damen der SG am Meer ihr bisher erfolgreichstes werden. Die Mannschaft gewann die Meisterschaft in der Kreisliga und holte anschließend auch noch den Pokal.

Wie fing es an? Das Trainerteam um Frank Behrens und Fabian Sylvester hatte sich für die Saison einiges vorgenommen. Sie verfügten über einen großen und auch in der Breite starken Kader. Zudem konnte endlich die Position der Torhüterin wieder gut besetzt werden. So ging man auch mit einigen Erwartungen in die neue Saison.

Schnell stellte sich heraus, dass die Mannschaft bei der Vergabe um den Meistertitel ein wichtiges Wort mitreden würde. Auch den Pokal hatten die Trainer dabei fest im Auge. Zur Hinserie wurden sie Herbstmeister, jetzt sollte natürlich die Meisterschaft folgen. Auch im Pokal waren sie noch vertreten. Im Viertelfinale des Pokals kam es dann zu einem denkwürdigen Spiel. Die Damen führten in Oldenburg gegen Ohmstede 2 schon mit 3:1 und wähnte sich schon im Halbfinale. Ohmstede schaffte aber noch den Ausgleich. Was danach folgte, war nichts für schwache Nerven. 13:12 hieß es am Ende für die Damen der SG nach einem spannenden Elfmeterkrimi. Insgesamt mussten 11 Spielerinnen beider Mannschaften vom Punkt aus antreten. Der Jubel war riesengroß und alle lagen sich danach in den Armen.

Jetzt entwickelte sich auch bei den "Fans der Damen" eine Eigendynamik. Immer mehr Zuschauer kamen und unterstützten die Mannschaft. Hier waren es vor allem die Spieler der 2. Herrenmannschaft, die ganz präsent waren.

Nachdem die Meisterschaft schon sicher war, stand jetzt natürlich der Pokal im Fokus. Das Halbfinale wurde souverän mit 2:0 unter großem Jubel gewonnen. Jetzt konnte das Pokalfinale kommen. Inzwischen war die Mannschaft ungeschlagen Kreismeister geworden und hatte den Aufstieg in die Bezirksliga sicher in der Tasche. Nun ging es nach Wilhelmshaven zum Pokalfinale. Mannschaft und Fans starteten bei strahlendem Sonnenschein in Richtung Wilhelmshaven. Kurz vor dem

Dat Dörpsblatt

Start merkte man, die Trikots fehlen. Der Weg der Trikots nach Wilhelmshaven war dann schon abenteuerlich, aber sie kamen rechtzeitig zum Spielbeginn per Taxi in Wilhelmshaven an.

Auf Kunstrasen und bei sengender Hitze ging es nun gegen die SG STE/ESV Wilhelmshaven um den Pokalsieg. Die Mannschaft versuchte sofort, dem Spiel einen Stempel aufzudrücken. Am meisten hatten jedoch alle mit der Hitze auf dem Kunstrasenplatz zu kämpfen. Kurz vor der Halbzeit erlitt die Schiedsrichterin einen Schwächeanfall. Nach einer Unterbrechung und neuem Schiedsrichter konnte es weiter gehen. Mit 2:1 ging es dann für die Damen in die Halbzeit. Allen beiden Mannschaften merkte man die extreme Belastung an. Nach der Halbzeit ließen unsere Damen aber keinen Zweifel daran, wer hier als Sieger vom Platz gehen wollte. Am Ende hieß es 5:2 und man war souverän Pokalsieger geworden. Der Jubel kannte keine Grenzen mehr. Trainer, Spielerinnen, Freunde, Familien und Fans lagen sich alle in den Armen.



Per Bus ging es zurück nach Elmendorf, wo die Mannschaft schon erwartet wurde. Jürgen Meyerjürgens und Familie standen dort mit dem Grill und gekühlten Getränken parat. Vielen Dank noch einmal an Familie Meyerjürgens für diese tolle Aktion. Eine wilde Pokalfeier fand dann aber

nicht mehr statt. Jetzt mussten alle dem Wetter Tribut zollen. Es waren einfach alle nur glücklich und man saß in gemütlicher Runde zusammen.

Ein super erfolgreiches Fußballjahr ging somit für die Damen zu Ende.

Es ist schwer, hier jemanden hervorzuheben. Wenn, dann muss man sicher die zwei Trainer, Frank Behrens und Fabian Sylvester, erwähnen. Sie sind seit Jahren das Gesicht im Damenfußball der SG. Sie haben sich auch von Rückschlägen nie beindrucken lassen und sich immer für die Damen eingesetzt. Ohne die beiden wäre der Erfolg so sicherlich nicht möglich gewesen. Ein ganz großes Dankeschön an euch beiden und an die ganze Mannschaft!



Dat Dörpsblatt

Karneval beim TV Elmendorf

Artikel von Gunda Störmer

Auch in der „Norddeutschen Hochburg“, namens Elmendorf, sollte der Karneval in 2023 nicht zu kurz kommen. So haben Mandy Arntjen und Emily Stoll einen Karnevalsnachmittag organisiert, der es an Lachparaden in sich hatte.

25 Kinder zwischen 0 – 7 Jahren, die mit ihren Geschwistern und Eltern anwesend waren. Alle waren verkleidet, ob vom Feuerwehrmann, über Prinzessinnen, hin zu Piraten und der Biene Maya, waren etliche verkleidete Kinder dabei, ganz ganz klasse, wie sich alle verkleidet hatten. Es war somit eine bunt gemischte Truppe.

Bei Tanz und verschiedenen Spielen, einem Parkour der zum freien Spielen animiert hatte, hatten alle Kinder an diesem Nachmittag viel Spaß. Zum Stärken gab es im Anbau Kaffee und Kekse für die Eltern, für die Kinder Kaltgetränke und verschiedene Snacks.

Ein herzliches Dankeschön an Mandy Arntjen und Emily Stoll für's Organisieren und Ausrichten der Feier.



Kinderturntag 2023

Artikel von Lina Brunée

Der TV Elmendorf hat am Samstag, den 11. November 2023, beim „Tag des Kinderturnens“ vom Niedersächsischen Turnerbund (NTB) mitgemacht. Ziel des Tages ist es laut NTB, "durch vielseitige Aktionen zahlreiche Kinder zum Mitmachen zu motivieren". Und das ist auch in Elmendorf gelungen.



Insgesamt sind 60 Kinder, im Alter zwischen 2 und 10 Jahren, an dem Vormittag in die Turnhalle gekommen und haben ein Abzeichen zum Zirkuskind erworben, indem sie verschiedene Stationen durchlaufen haben. An den Stationen zeigten sie ihr Können im Balancieren, Jonglieren aber auch im Werfen. Nachdem sie ihr Abzeichen geschafft hatten, ging es in die zweite Hallenhälfte zum Toben. Dort war eine große Bewegungslandschaft aufgebaut und am Ende des Vormittags gingen alle Kinder zufrieden und ausgepowert nach Hause.



Dat Dörpsblatt

Insgesamt kann man sagen, dass an diesem Vormittag bestimmt über 100 Personen durch Eltern, Kindern mit deren kleineren Geschwistern und den Ausrichtern in der Turnhalle vertreten waren. Im Anbau gab es zudem noch Kaffee, Tee, kalte Getränke, Kekse, Salzgebäck und Obst, damit sich jeder stärken konnte, Nicole Schwengels und Meike Selke haben dabei mit ausgeholfen. Vielen Dank an euch!



Vielen Dank auch an die Organisatoren rund um die Paradinos und um die Übungsleiterin vom Kinderturnen Mandy Arntjen.



Leichtathletik 2023

Artikel von Gunda Störmer

Werner Kerski's Worte waren: „In der Leichtathletik waren wir leider nicht so erfolgreich, wie im Vorjahr“. Aber man kann seinen Worten nicht wirklich Glauben schenken. Lest selbst:

Alexander Kerski hat im Juni 2023 an den Kreismeisterschaften teilgenommen und wurde zweimal Kreismeister, einmal im Speerwurf mit 50,64 m und einmal im Kugelstoßen mit 11,50 Meter.

In der Landesbestenliste hat er folgende Ergebnisse erreicht:

1. Platz mit 50,64 m im Speerwurf
3. Platz mit 11,50 m im Kugelstoßen
3. Platz mit 30,71 m im Hammerwurf

Werner's Ergebnisse waren in der Landesbestenliste:

1. Platz mit 36,22 m im Hammerwurf
2. Platz mit 13,73 m im Gewichtwurf
3. Platz mit 30,91 m im Speerwurf

Was sind das bitte für Ergebnisse? Werner und Alexander Kerski müssen sich hier nirgends hintenanstellen, das sind super Ergebnisse und auch wenn Werner meint, sie waren nicht so erfolgreich, es liest sich aber mehr als erfolgreich. Herzlichen Glückwunsch an die beiden, auch dafür, dass ihr den Verein in der Leichtathletik so klasse vertrittet.



Dat Dörpsblatt

Sportabzeichen 2023

Artikel von Olaf Reitemeyer

Seit Corona war die Beteiligung beim Sportabzeichen rückläufig. Auf der Jahreshauptversammlung hat Werner Kerski noch einmal auf die Situation hingewiesen und an den Vorstand appelliert, vielleicht selbst mit gutem Beispiel voranzugehen. Hergen Fricke mit seinen beiden Söhnen Paul und Carl und Olaf Reitemeyer haben dieses Jahr den Wunsch von Werner umgesetzt und ihr Abzeichen abgelegt. Somit sind sie Volker Fredehorst mit gutem Beispiel gefolgt.

Doch leider hat auch dies nicht viel genützt. Die Beteiligung hat sich weiterhin in Grenzen gehalten. So waren es meist die treuen Sportler*innen, wie Rita Heitland-Schulz mit 26, Anita Hinrichs mit 24 und Meike Hase mit 21 erfolgreichen Abzeichen in Gold, die das Sportabzeichen fest in ihrem Kalender einplanen. Werner Kerski hat sogar bereits sein 35. Sportabzeichen in Gold erhalten, was für eine Leistung.

Aber zumindest konnte Werner Kerski wieder im Anbau der Turnhalle die Sportabzeichen bei Kaffee / Tee und Kuchen an die erfolgreichen 13 Teilnehmer verleihen. Alle Beteiligten haben sich sehr über diese Präsenz gefreut.

Für 2024 würde sich Werner und der Vorstand des TVE selbstredend über mehr Beteiligung freuen, aber auch darüber, dass überhaupt die dabei sind, die diesem Sportabzeichen beim TV Elmendorf immer wieder den Rücken stärken!



Vereinsinternes Turnier 2024 der SG

Artikel von Olaf Reitemeyer

Ein fester Bestandteil im Terminkalender der SG ist in jedem Jahr das vereinsinterne Turnier zu Beginn eines jeden Jahres.

In diesem Jahr konnte Volker Fredehorst zur Auslosung der Teams 56 Spielerinnen und Spieler begrüßen, dies war eine absolute Rekordbeteiligung. Sechs Teams gingen an den Start. Jedes Team verfügte so über genügend Auswechselspieler*innen, so dass regelmäßig gewechselt werden konnte. Spannende Spiele warteten auf die Zuschauer in der Halle, die diese verfolgen wollten.

Der Turniersieger stand dann auch erst nach dem letzten Spiel fest, so dass es bis zur letzten Sekunde spannend blieb. Zwei Teams lieferten sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen, letztendlich entschied nur das bessere Torverhältnis über den Turniersieg. Mit dem Sieg konnte Rene Fredehorst sich bereits zum 5ten Mal auf die Siegerplakette verewigen lassen und somit zu Fabian Sylvester aufschließen, der bereits ebenfalls 5-mal im Siegerteam vertreten war.

Die Turnierleitung lag wie gewohnt in den Händen von Volker Fredehorst und Heiko Bauer. Vielen Dank an euch für diese reibungslose Turnierabwicklung. Die Bewirtung im Anbau wurde wieder von den Damen der SG übernommen. Dies funktioniert wie gewohnt super. Vielen Dank auch hier noch einmal an alle Spielerinnen.

Nach der Siegerehrung wurde noch so manches Tor diskutiert und der Abend klang in lockerer Runde aus.



Dat Dörpsblatt

Vom Erlebnisturnfest bis ins große Rampenlicht

Artikel von Lina Brunée

2023 war ein aufregendes Jahr für die Paradinos. Die 32 Turnerinnen vom TV Elmendorf haben zum ersten Mal ein Erlebnisturnfest miterlebt und es dort beim Rendezvous der Besten geschafft, sich als Lokalgruppe für das Feuerwerk der Turnkunst zu qualifizieren.



Im letzten Jahr fand das Turnfest in Oldenburg statt – an fünf Tagen verwandelte sich die ganze Stadt in eine riesige Turnwelt. Los ging es mit dem Eröffnungsumzug durch die Stadt, bei dem auch die Paradinos mitgelaufen sind. Die Temperaturen waren für Mai leider empfindlich kalt, doch während des Umzugs blieben ja alle in Bewegung und somit warm. Der Umzug endete auf dem Oldenburger Schlossplatz.

Während des Turnfestes gab es insgesamt rund 400 Wettkämpfe in 20 Sportarten – und einer davon war das Rendezvous der Besten. Die Paradinos hatten sich für den Vorentscheid in der kleinen EWE-Arena am Freitag angemeldet und zeigten dort zum zweiten Mal ihre Choreografie „You raise me up“. Zufrieden mit ihrer Darbietung ging es danach zu einem gemeinsamen Team-Grillen zurück nach Elmendorf – und die

Spannung stieg, ob sich das Team für den Landesentscheid am Samstag qualifiziert hat.



So richtig dran geglaubt hat aber niemand, weshalb der Samstag für die Paradinos im Marschwegstadion startet, wo jede Menge Mitmachstationen aufgebaut waren und alle eine gute Zeit hatten. Gegen Mittag machte sich das Team dann auf in den Schlossgarten. Zeit für eine Mittagspause und das ein oder andere Schläfchen. Doch dazu sollte es nicht kommen, denn plötzlich bekam Kim eine E-Mail, in der stand, dass sich die Paradinos für den Landesentscheid qualifiziert haben.

In nur wenigen Stunden mussten also alle spontan für den zweiten großen Auftritt geschminkt, frisiert und nebenbei noch verköstigt werden. Mit einer großen Pizzabestellung in der Wohnung einer Turnerinnenfreundin war das zum Glück alles auch spontan noch möglich und so genossen die Turnerinnen am Abend ihren zweiten Auftritt. Und der war ein voller Erfolg – denn bei der Verkündung der Prädikate und Qualifikationen wurden auf einmal die Paradinos als Lokalgruppe fürs Feuerwerk der Turnkunst aufgerufen.

Dat Dörpsblatt



Großes Geschrei und riesiger Jubel brandete auf – von diesem Moment haben die Paradinós seit ihrer Gründung Ende 2016 geträumt und das dieser Traum jetzt schon wahr werden darf, war unglaublich! Bis das wirklich bei allen in den Köpfen angekommen ist, vergingen schon ein paar Tage.

Direkt nach den Sommerferien ging es also los mit dem Training für diesen besonderen Jahresabschluss. Nach vielen Trainingsstunden, Intensivtrainingstage und aufgeregten Nächten war es am 30. Dezember 2023 dann so weit: Rund 6.000 Zuschauer jubelten in der EWE-Arena in Oldenburg – diese Show war im Übrigen die bestverkaufteste Show in Oldenburg. Im Backstage-Bereich drängten sich die Paradinós, nur mühsam schafften es alle, still zu sein und nicht zu viel zu zappeln. „Die Aufregung vorher war riesig, aber im Moment des Einlaufens hatte man diese vergessen und sich nur noch gefreut, jetzt hier, in dieser riesigen Halle, vor diesem großen Publikum, auftreten zu dürfen“, beschreibt Teammitglied Jessica Lüers.

Auf den Punkt gelang es den Mädchen und Frauen zwischen acht und 43 Jahren alles abzurufen und die Choreografie so gut abzuliefern, wie nie zuvor. Auch die jüngsten Mitglieder der Paradinós, für die dieser Auftritt

zum Teil erst der dritte überhaupt vor Publikum war, kamen super durch. Jede Übung stand, am Ende brandete der Applaus auf und die Turnerinnen strahlten.

„Es war ein mega Auftritt - alle Übungen haben funktioniert, das Publikum hat applaudiert und die Freude nachher und auch jetzt ist noch unbeschreiblich groß. Wir können stolz auf diese Teamleistung sein. Mein schönster Moment war das Abschlussbild, für einen kurzen Moment einfach nur noch strahlen und genießen können“, erzählt Lüers weiter. Ihre Tochter Deike, die ebenfalls im Team mitturnt, ergänzt: „Das Beste an diesem großartigen Erlebnis war es, es mit so einer tollen Gruppe teilen zu dürfen.“

Auch für die Trainerinnen Kim Rasmussen und Lina Brunnée war die Zeit vor dem Feuerwerk sehr intensiv. „Es war eine große Herausforderung, die vorgegebene Musik in eine Choreografie umzusetzen, weil sie deutlich von dem abweicht, was wir bisher verturnt haben. Alle haben dabei sehr viel gelernt und sich weiterentwickelt“, sagte Rasmussen. Umso größer die Freude nach diesem Erlebnis: „Beim Feuerwerk turnen zu dürfen war für uns ein großes Ereignis und wir sind sehr stolz auf unseren Auftritt.“

„Das Team ist während der intensiven und oft auch anstrengenden Arbeit in den letzten Monaten noch mehr zusammengewachsen“, sagte Rasmussen als Fazit mit Blick auf das Jahr 2023. „Jede hat ihr Bestes gegeben und alle haben sich toll gegenseitig unterstützt.“ Jessica Lüers fügte hinzu: „Für mich sind die Paradinos eine riesige Familie mit einem starken Zusammenhalt – von klein bis groß.“



Dat Dörpsblatt

Zeltlager der Jugend-Fußballabteilung

Artikel von Olaf Reitemeyer

Auch in 2023 fand wieder ein Zeltlager der Jugendfußballabteilung zum Saisonschluss in Elmendorf statt, diesmal aber mit einer Neuerung, denn auch andere Gruppen des TV Elmendorf's nahmen am Zeltlager teil. Hintergrund war vielleicht auch, gewisse Aktionen der Fußballabteilung und der anderen Jugendgruppen der Stammvereine zusammen zu führen. Vielen Dank noch einmal an die Fußballabteilung um die Jugendleiterin Chantal Behrens, die diese Aktion angestoßen hat.



Von der SG Elmendorf/Gristede und der SG Am Meer waren von der F- bis zur D-Jugend 36 Mädchen und Jungen, von den Paradinos, den Showakrobaten des TVE, 25 Mädchen dabei, so dass wir auf insgesamt 61 Kinder kamen, die am Zeltlager teilgenommen haben.

Die Fußballer haben ein Turnier mit sechs Mannschaften gespielt. Die Akrobaten haben erst eine kleine Rally gestartet und dann noch eine kleine Trainingseinheit in der Halle drangehängt. Nach diesen Aktivitäten war der Hunger natürlich sehr groß. Zur Stärkung gab es Hot Dogs und Fingerfood im Anbau der Turnhalle.

Eine gemeinsame Nachtwanderung zum Zwischenahner Meer nach Dreierbergen rundete den Abend dann ab. Am nächsten Morgen gab es noch ein gemeinsames Frühstück und im Anschluss haben die Eltern ihre müden, aber zufriedenen Kinder vom Sportplatz wieder abgeholt.



Eine großartige Aktion, die ohne die zahlreichen Helfer aber nicht möglich wäre. Auf diesem Wege noch einmal ein großes Dankeschön an alle Helfer, die dazu beigetragen haben, den Kindern einen unvergesslichen Tag zu ermöglichen.



Dat Dörpsblatt

Sportangebot Turnverein Elmendorf e.V.

Sport für Kinder und Jugendliche

<u>Wochentag</u>	<u>Sportart</u>	<u>Zeit</u>	<u>Leitung</u>
Montag	Eltern-Kind-Turnen 1 – 3 Jahre	15:00 – 16:00	Mandy Arntjen
Montag	Inliner	16:00 – 17:00	Maike Warneke
Montag	Showakrobatik	17:00 – 18:30	Amelie Böse / Nele Bremermann / Dana Malec
Mittwoch	Showakrobatik Nachwuchsgruppe	16:30 – 18:00	Mirja Kleinichen / Deike Lüers / Dana Malec
Donnerstag	Kinderturnen 4 – 7 Jahre	15:15 – 16:15	Mandy Arntjen
Donnerstag	Kinderturnen 2 - 4 Jahre	16:30 – 17:30	Mandy Arntjen

Sport für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

<u>Wochentag</u>	<u>Sportart</u>	<u>Zeit</u>	<u>Leitung</u>
Montag	Showakrobatik	18:30 – 20:00	Kim Rasmussen / Lina Brunnée
Mittwoch	Showakrobatik	18:00 – 20:00	Kim Rasmussen / Lina Brunnée
Freitag	Showakrobatik	17:30 – 19:45	Kim Rasmussen / Lina Brunnée
Freitag	Sportabzeichen Bad Zwischenahner Stadion	01.04.-30.09. 18:00 – 19:30	Werner Kerski

Weiterhin bietet der TV Elmendorf in verschiedenen Spielgemeinschaften (Mädchen / Damen / Jungs / Herren) Fußball in allen Altersstufen an. Hierzu bitten wir, die entsprechende Homepage zu besuchen: www.tvelmendorf.de und www.sg-eg.de

Sport für Erwachsene

<u>Wochentag</u>	<u>Sportart</u>	<u>Zeit</u>	<u>Leitung</u>
Montag	Gymnastik am Vormittag	09:00 – 10:00	Pausiert - da ohne Übungsleiter*in
Montag	Step-Aerobic	18:45 – 19:45	Elke Cordes
Montag	Damen-Gymnastik	20:00 – 21:30	Anita Hinrichs
Dienstag	Gesundheitssport	17:45 – 18:45	Wolfgang Karafiat
Dienstag	Gesundheitssport	19:00 – 20:00	Wolfgang Karafiat
Dienstag	Ball sport für Frauen	20:00 – 21:30	Sandra Faßbender / Gunda Störmer
Mittwoch	Volleyball-Mix	20:00 – 21:30	Heiko Woldenga / Hille Munke
Donnerstag	Traditionelles QiGong	08:30 – 09:00	Sigrid Seibel
Donnerstag	Präventiver Gesundheitssport „auch für Einsteiger“	09:00 – 10:00	Sigrid Seibel
Donnerstag	Herrenturnen	20:00 – 21:30	Thorsten Böke / Friedrich Hagemann
Freitag	Ü 40 - Männerfußball	19:30 – 21:30	Andreas Meyer

Weitere Informationen zu den einzelnen Sportarten erhalten Sie auf der Homepage des TV Elmendorfs: www.tvelmendorf.de

Der Nikolaus berichtet

Elso Körte im Auftrag vom Nikolaus



Es war eine wundervolle Nacht, als ich am 6. Dezember 2023 die Freiwillige Feuerwehr besuchte, um die Kinder aus den Ortschaften Elmendorf, Helle und den umliegenden Bauernschaften zu treffen. Der Geruch von Tannennadeln, heißen Getränken und weihnachtlichen Gebäck erfüllte die Luft, und der festlich geschmückte Weihnachtsbaum strahlte in all seiner Pracht.

Beim Eintreten ins Feuerwehrhaus, wurde ich von einem Chor aus fröhlichen Stimmen und strahlenden Gesichtern begrüßt. Kinder jeden Alters hatten sich versammelt, begleitet von ihren Eltern, die genauso gespannt waren wie ihre Kleinen, wenn nicht sogar noch etwas mehr.

Gemeinsam sangen wir Weihnachtslieder und die Kinder strahlten vor Freude, und die Eltern lächelten stolz, als ihre Liebsten die Melodien

lautstark mitsingen. Es war eine wahrhaft magische Atmosphäre, die den Raum erfüllte.

Nach den Liedern trugen einige mutige Kinder Gedichte vor, die sie für diesen besonderen Anlass gelernt hatten. Ihre Stimmen waren klar und deutlich, und ihr Vortrag brachte uns alle zum Schmunzeln und Nachdenken.

Dann war es Zeit für die Höhepunkte des Abends: die Geschenke und Leckereien. Jedes Kind erhielt eine liebevoll gepackte „Wundertüte“, gefüllt mit Süßigkeiten und kleinen Überraschungen. Ihre strahlenden Gesichter zu sehen, wenn sie ihr Geschenk öffneten, war für mich das größte Geschenk von allen.

Als der Abend zu Ende ging und die Familien sich langsam auf den Heimweg machten, fühlte ich mich erfüllt von Dankbarkeit und Freude. Es war ein Abend voller Liebe, Gemeinschaft und dem wahren Geist von Weihnachten. Und ich wusste, dass diese Erinnerungen noch lange in den Herzen der Kinder und ihrer Familien bleiben würden.

Ich freue mich schon jetzt auf ein Wiedersehen am Nikolaustag in diesem Jahr, bei der Freiwilligen Feuerwehr Elmendorf. Erzählt gerne euren Freunden und Bekannten von den Eindrücken und Erlebnissen, die ihr erfahren habt und nehmt sie am 06.12.2024 an die Hand und bringt sie mit. Ich freue mich schon riesig auf euch.

Euer Nikolaus

Boßelerverein Langebrügge

Jahresrückblick 2022/2023 und Ausblick 2024

Artikel von Jan-Konrad zur Loye

Unser Verein kann auf eine erfolgreiche Saison 2022/2023 zurückblicken. Die Spielgemeinschaft mit dem Verein Gießelhorst/Hüllstede hat sich bewährt. Die erste Mannschaft belegt in ihrer Klasse einen hervorragenden zweiten Platz. Die zweite Mannschaft hält sich wacker im Mittelfeld.

In dieser Saison sieht es im Moment noch besser aus. Die erste Mannschaft liegt aktuell auf dem ersten Platz. Die zweite Mannschaft bleibt bei zwei noch ausstehenden Wettkämpfen sicher in ihrer Klasse. Das Werfen um den Ammerlandpokal gestalteten die Männer I sehr erfolgreich. Obwohl jeder Wettkampf leider nur mit vier Mann ausgetragen wurde, konnte das Halbfinale, das knapp gegen Halsbek (Landesliga) verloren wurde, erreicht werden. Die Mannschaft Männer III hat die erste Runde trotz Heimrecht nicht überstanden. Gegen Haarenstroth setzte es eine unerwartete Niederlage. Es waren aber alle mit viel Spaß dabei.

Die Einzelmeisterschaften fanden in Westerscheps statt. Es gelang unserem ersten Vorsitzenden mit der „geliebten“ Gummikugel ein zweiter Platz. Die Platzierung berechtigte zur Teilnahme an den Landesmeisterschaften in Bekhausen. Dort erreichte er einen dritten Platz, der ihm die Starterlaubnis bei den FKV-Meisterschaften auf der Europameisterstrecke in Neuharlingersiel einbrachte. Dort wurde bei sechs Startern der fünfte Platz erreicht. Dabei sein ist alles.

Ab Juni wird donnerstags ab 19.00 Uhr wieder trainiert. Dann kann das Werfen mit der Gummi- bzw. Holzkugel auf unserer jetzt komplett erneuerten Strecke geübt werden.

Neue Werfer sind herzlich willkommen. Wer sich aktiv einbringen möchte, kann sich mit Jan-Konrad zur Loye unter der Telefonnummer 04403/81130 in Verbindung setzen.

Fleu herut

Jan-Konrad zur Loye, 1. Vorsitzender

Informationen des Reit Club Helle e.V.

Update Reitclub Helle e.V.

Der Reit Club Helle e.V. wurde im Jahre 1970 gegründet. Zweck des gemeinnützigen Vereins ist die Förderung des Sports, insbesondere der Jugendarbeit und die Durchführung von Turnieren und ähnlichen Veranstaltungen.

Ende 2023 hatte der Verein 197 Mitglieder (Vorjahr: 171) von denen 51 unter 19 Jahren waren. Insgesamt sind wir mit der Vereinsentwicklung zufrieden und hoffen, dass wir mit unserem neuen, zeitgemäßen Beitragsmodell den Mitgliederbestand nachhaltig sichern können.

Durchgeführte Turniere

Im Reit Club Helle e. V. gab es dieses Jahr gleich 3 große Turniere. Angefangen mit einem Dressurturnier für Berufs- und Amateurreiter im April folgten im Herbst 7 Tage Turniersport durch alle Klassen des Dressur- und Springsports, 1.400 Nennungen, 11 neue Kreismeister und viel Lob für ein gelungenen Hallensaisonauftakt erhielt der Reit Club Helle von Reitern,

Richtern und Zuschauern. Die optimalen Bedingungen für die Pferde und die bekannte professionelle Umsetzung lockte reiterliche Prominenz von Deutschen Meistern über Europa- bis hin zu Weltmeistern und Olympiasiegern in unseren Ort. Die Turniere werden allesamt mit ehrenamtlichen Helfern aus den eigenen Reihen aber auch mit Mitgliedern befreundeter Nachbarvereinen gestemmt. Diese Einnahmequelle ist ein wesentlicher Bestandteil des Fortbestandes des Reitvereins und daher enorm wichtig.



Abbildung 1 Kreismeister Springen 2023

Dat Dörpsblatt

Veranstaltungen 2023 im Reit Club Helle außerhalb der Turniere

Der Reit Club Helle veranstaltete im Jahr 2023 eine Reihe von Events, die die Mitglieder und Gäste gleichermaßen begeisterten. Ein Höhepunkt war das traditionelle Osterfeuer für die Vereinsmitglieder, das am 8. April 2023 stattfand. Es versammelten sich Reiterinnen und Reiter sowie enge Freunde des Clubs, um gemeinsam das Osterfest einzuläuten. Das gemütliche Beisammensein wurde von einem kleinen Osterfeuer begleitet, das für eine angenehme Atmosphäre sorgte.



Abbildung 2 Osterfeuer 2023

Bei unserem Sommercamp hatten wir mit Kindern aus Frankreich, Brasilien und dem Ammerland eine tolle Gruppe beisammen. Die Zelte wurden aufgrund der Regenmassen am Samstag in der Reithalle aufgebaut; es gab Beachvolleyball, eine Rallye um die Rennbahn, und eine Schatzsuche. Wir hatten ein tolles Grillbuffet und später gab es noch Disko. Am folgenden Morgen wurden alle etwas müde aber zufrieden wieder abgeholt.



Abbildung 3 Teilnehmer Sommercamp der Jugend RCH



Abbildung 4 Voltigiergruppe

Ein weiteres Highlight im Veranstaltungskalender war das Weihnachtsreiten am 10. Dezember 2023. Die Veranstaltung bot eine tolle Darbietung der Voltigiergruppe des Vereins, einen Zirkusauftritt von Annika Markgraf mit ihrem Pony Joschi, sowie Lina und Matthes, die in einem Grinch-Kostüm ein Pas de deux

dargeboten haben. Ein weiterer Programmpunkt war die Ehrung der Turnierreiter des Vereins, bei der die Leistungen der erfolgreichen Sportler gewürdigt wurden, im Rahmen dieser Ehrung gab es eine Verlosung, bei der man eine Jahresmitgliedschaft für 2024 gewinnen konnte. Nicht zuletzt sorgte der Besuch des Weihnachtsmanns für strahlende Kinderaugen und trug zur festlichen Atmosphäre bei.



Abbildung 5 Festlicher Baum in der Adventszeit

Zwischen den großen Events fand am 13. Oktober 2023 das Helfer-Grillen statt; eine Gelegenheit, um sich bei den engagierten Mitgliedern zu bedanken, die das Vereinsleben durch ihren Einsatz erst möglich machen. Bei einem geselligen Beisammensein am Grill wurde geklönt, gelacht und Pläne für zukünftige Veranstaltungen geschmiedet.

Außerdem haben diverse Lehrgänge und Seminare stattgefunden, unter anderem ein PM-Seminar mit Vivian Gabor zum Thema „Bodenarbeit mit dem Pferd – pferdegerecht kommunizieren“.

Insgesamt waren die Veranstaltungen im Reit Club Helle im Jahr 2023 geprägt von gemeinschaftlichem Zusammenhalt, sportlichem Ehrgeiz und festlichen Momenten. Der Reit Club Helle bleibt somit nicht nur ein Ort für

Dat Dörpsblatt

sportliche Herausforderungen, sondern auch eine lebendige Gemeinschaft, die nicht nur Freude und Begeisterung für den Reitsport teilt.

Baumaßnahmen und Anschaffungen im Reit Club Helle

Im Laufe des Jahres 2023 hat der Reit Club Helle umfangreiche Baumaßnahmen durchgeführt, um die Anlagen zu optimieren, und den Bedürfnissen der Mitglieder noch besser gerecht zu werden. Eine bedeutende Neuerung war die Instandsetzung des Bodens des kleinen Dressurvierecks, das zum Großteil am Pfingstwochenende durch einige fleißige und tatkräftige Hände in Eigenarbeit fertiggestellt wurde. Dieses aufgearbeitete Dressurviereck bietet vor allem den Schulreitern, sowie Reiterinnen und Reitern mit Jungpferden eine zusätzliche Trainingsmöglichkeit und ermöglicht zudem die Durchführung von Prüfungen zum Dressurturnier.

Die Bewässerung des gelben Platzes wurde ebenfalls deutlich verbessert. Diese Baumaßnahme wurde durch die großzügige Unterstützung der Lotto-Sport-Stiftung und Mitgliederspenden ermöglicht. Die neu implementierte Bewässerungsanlage trägt dazu bei, im Sommer optimale Bodenverhältnisse auf dem Platz zu gewährleisten, was sowohl das Training als auch die Durchführung unserer Turniere positiv beeinflusst. Diese Maßnahme ist ein weiterer Schritt in Richtung Modernisierung der Infrastruktur des Reit Clubs Helle.

Ein weiteres Projekt, das mit Hilfe der Lotto-Sport-Stiftung realisiert wurde, war die Installation von Beleuchtung auf dem Ebbe-Flut-Platz. Diese Beleuchtung ermöglicht es den Reiterinnen und Reitern, auch bei schlechten Lichtverhältnissen sicher und effektiv zu trainieren und unsere Hallen zu entlasten. Die Fertigstellung dieses Projekts erfolgte am 14. September 2023 und wurde mit großer Freude von den Mitgliedern des Reit Clubs Helle begrüßt.



Abbildung 6 Beleuchtung
Ebbe Flut Platz

Neben den Verbesserungen im Außenbereich wurden auch Renovierungsarbeiten am Toilettencontainer durchgeführt. Durch die Anschaffung und Modernisierung der Sanitäreinrichtungen wird der Komfort für alle Clubmitglieder erhöht, und die Toiletten stehen nun in einem ansprechenden Zustand zur Verfügung.

Des Weiteren wurden die Longierhalle, die große Halle und der Ebbe-Flut-Platz gelasert, der Ebbe-Flut-Platz wurde mit Sand aufgefüllt, neue Textilschnitzel wurden in den Boden der großen Halle eingearbeitet, die Rennbahn wurde verbreitert und es gab eine neue Musikanlage.

Die Baumaßnahmen im Reit Club Helle im Jahr 2023 zeigen das Engagement und die Investitionen in die Infrastruktur des Vereins. Die Instandsetzung der Anlage bietet den Mitgliedern verbesserte Trainingsmöglichkeiten und schafft eine ansprechende Umgebung für alle Reitsportbegeisterten. Der Reit Club Helle bleibt somit nicht nur ein Ort des sportlichen Wettbewerbs, sondern auch ein zeitgemäß ausgestatteter Treffpunkt für die gesamte Reitgemeinschaft.

Förderungen durch Firmen und Teilnahme an Gewinnaktionen

Der Reit Club Helle bereicherte im Jahr 2023 das Vereinsleben durch verschiedene Gewinnspiele, die nicht nur Spannung und Unterhaltung brachten, sondern auch attraktive Preise für die Gemeinschaft ermöglichten. Eine Aktion war die "Scheine für Vereine"-Aktion des Unternehmens REWE. Die Mitglieder des Reit Vereins hatten die Möglichkeit bei jedem Einkauf bei REWE, Scheine zu sammeln, die dann gegen unterschiedliche Prämien eingetauscht werden konnten. Zu den Gewinnen gehörte unter anderem eine Gartenbank für den Außenplatz. Aufgrund von vielen Sammlern konnten wir zusätzlich noch ein Doppel-Waffeisen und Laufstelzen anschaffen. Dieses originelle Gewinnspiel förderte nicht nur den Teamgeist innerhalb des Vereins, sondern ermöglichte auch die Anschaffung von nützlichen Utensilien für den gemeinschaftlichen Gebrauch.

Ein weiteres Highlight war die Teilnahme an der "J.J. Darboven Vereins-Initiative". Dieses Engagement wurde durch den Gewinn eines exklusiven Kaffeepakets belohnt. Die bekannte Marke J.J. Darboven ermöglichte den

Dat Dörpsblatt

Turnierteilnehmern und Gästen nicht nur den Genuss hochwertigen Kaffees, sondern unterstützte gleichzeitig die Vereinsarbeit des Reit Clubs Helle. Die Teilnahme an solchen Initiativen stärkt die finanzielle Basis des Vereins erheblich.

Die Förderungen durch verschiedenen Firmen und Aktionen trugen zur finanziellen Unterstützung des Vereins bei und die Freude unter den Mitgliedern über die gewonnenen Preise war groß. Der Reit Club Helle zeigt somit nicht nur sportliche Ambitionen, sondern auch eine kreative Herangehensweise, um das Vereinsleben am Leben zu erhalten.

Eine weitere Aktion bei der Netto-Vereinsspende steht noch aus, der Erlös dieser Teilnahme wird erst in den nächsten Wochen bekannt gegeben.

Gemeindenachmittag in der St.-Michael-Kirche

Artikel von Kirsten Schwengels

An jedem 2.Mittwoch im Monat, jeweils von 15:00 - 17:00 Uhr, soll ein fröhlicher Gemeindenachmittag in den Räumen der St.-Michael-Kirche in Dreibergen stattfinden. Klönen bei Tee/Kaffee, Geschichten hören (auch auf Plattdeutsch), Gesellschaftsspiele spielen, Singen, Evtl. Tanzen, kleine Basteleien... Pro Termin wird ein kleiner Themenschwerpunkt gesetzt.



Beginnen soll der Nachmittag am 13. März 2024.

Danach sind folgende Termine für das Jahr 2024 geplant: 10. April, 08. Mai, 12. Juni, 10. Juli, 14. August, 11. September, 09. Oktober, 13. November, 11. Dezember.

Geleitet wird der Nachmittag von Hella Gerdes (Helle), Kirsten Schwengels (Meyerhausen) und Petra Janssen-Friedrich (Aschhausen)

Das OBV-Kanu - wer hat Lust zu paddeln?

Artikel vom Vorstand

Das Kanu steht bei Gerold Schröder in der Turngartenstraße. Es kann von drei Personen gefahren werden. Die Ausleihe des Kanus ist grundsätzlich für alle Anwohner unserer Bauerschaften kostenfrei, damit jeder die Möglichkeit hat das Boot zu nutzen. Dennoch freuen wir uns über eine kleine Spende, die jeder nach seinem Geldbeutel gestalten kann. Denn das Zubehör, wie Schwimmwesten, Paddel usw. müssen schließlich auch einmal erneuert werden.



Weitere Infos unter Tel.: 04403-984710

Wir brauchen Eure Hilfe

Der Ortsbürgerverein Elmendorf/Helle e.V. kommt gerne zu besonderen Geburtstagen und Ehejubiläen. Dafür müssen wir aber wissen, wann diese sind. Wir bitten alle, die wissen, dass jemand ein solches Ereignis feiert, uns dies mitzuteilen. Natürlich können die Jubilare sich auch gerne selbst bei uns melden. Unsere Mitglieder werden dann einen Besuch von einem Vertreter des Ortsvereins erhalten.

Es erfolgen Besuche bei Mitgliedern vom Ortsbürgerverein Elmendorf/Helle e.V. die 80., 85., 90., 95. und 100. oder älter werden.

Zu den Ehejubiläen möchten wir unseren Mitgliedern gerne zur Goldenen Hochzeit und ab der Diamantenen Hochzeit alle 5 Jahre besuchen.

Falls jemand aus Versehen keinen Besuch erhalten hat, bitten wir um Nachricht.

Dat Dörpsblatt

Termine 2024

- 23.02.2024 Jahreshauptversammlung (20.00 Uhr) Feuerwehr
- 29.02.2024 Jahreshauptversammlung (20.00 Uhr) Turnverein
- 14.03.2024 Jahreshauptversammlung (20.00 Uhr) Ortsbürgerverein
- 13.03.2024 Gemeindenachmittag (15 Uhr St. Michael Kirche)
Weitere Termine für den Gemeindenachmittag:
10.4., 8.5., 12.6., 10.7., 14.8., 11.9., 9.10., 13.11., 11.12.
- 30.03.2024 Osterfeuer am Bunker
- 06.04.2024 Müllsammelaktion (14.00 Uhr) Ortsbürgerverein
- 1.4.-30.09. Zeitraum Sportabzeichen
- 04.06.2024 Jahreshauptversammlung (20.00 Uhr) Friedhofsverein
- 24.04.-02.08. Sommerferien
- 29.06.2024 Jahreshauptversammlung (19.00 Uhr) Landvolk
- 14.-18.08. Zwischenahner Woche
- 10.08.2024 Einschulung
- 07.09.2024 Völkerballturnier (Turnverein)
- 20.09.2024 Erntevergnügen (19.00 Uhr) Ortsbürgerverein
- 02.10.2024 Gottesdienst Erntedankfest Kirche Dreibergen
- 03.-06.10. Heller Dressurtage (RC Helle)
- 04.-18.10. Herbstferien
- 11.-13.10. Heller Classics Springturniere (RC Helle)
- 06.11.2024 Laternenumzug (17.30 Uhr) Ortsbürgerverein

- 17.11.2024 Volkstrauertag/Kranzniederlegung (10.00 Uhr) alle Vereine
20.11.2024 Treffen örtliche Vereine (20.00 Uhr Feuerwehrhaus) alle Vereine
06.12.2024 Nikolaus (18.00 Uhr) im Feuerwehrhaus alle Vereine
08.12.2024 Weihnachtsreiten (RC Helle)
14.12.2024 Weihnachtsfeier Alterskameraden Feuerwehr
11.01.2025 Tannenbaumsammelaktion der Jugendfeuerwehr

Jahreshauptversammlungen 2025

- Turnverein Elmendorf 27.02.2025 (20 Uhr)
Feuerwehr Elmendorf 28.02.2025 (20 Uhr)
Ortsbürgerverein 13.03.2025 (20 Uhr)

Mitglieder gesucht

Der Ortsbürgerverein ist Ansprechpartner bei Angelegenheiten des Gemeinwohls in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bad Zwischenahn. Er organisiert den Druck des „Dörpsblatt“ und plant verschiedene Feste (z.T. mit den anderen Vereinen zusammen) im Dorf.

Die Mitgliedschaft im Ortsbürgerverein Elmendorf/Helle e.V. kostet pro Person 10 € im Jahr. Mitglied werden können alle Personen ab 18 Jahren. Die Beitrittserklärung findet ihr auf der letzten Seite im „Dörpsblatt“. Gerne kann der Antrag aber auch beim Vorstand angefordert werden oder auf unserer Internetseite heruntergeladen werden.

Wir freuen uns auf neue Mitglieder!

Dat Dörpsblatt

Impressum

Redaktion: OBV-Elmendorf/Helle, Fuhrmannweg 2,
26160 Bad Zwischenahn
Email: vorstand@obv-elmendorf-helle.de
www.obv-elmendorf-helle.de

Gestaltung: Frank Arntjen

Druck: Druckerei Ganz

Vorstandsmitglieder

Vorsitzender: Malte Wardenburg
Fuhrmannweg 2, Tel.: 984710

1. Stellv. Vorsitzender: Frank Arntjen
Meesenweg 3, Tel.: 980134

2. Stellv. Vorsitzender: Elso Körte
Bachstelzenweg 4, Tel.: 972988

Kassenwartin: Kirsten Schwengels
Dreiberberger Straße 30a, Tel.: 8786

Geschäftsführerin: Birthe Geisler
Am Stammers Hoop 11, Tel.: 989468

Ortsvorsteher der Bauerschaften

Dreibergen/Meyerhausen/ Elmendorf	Walter Hase	Tel: 81112
Elmendorf/Hohenmoor	Anne Schröder	Tel: 8824
Helle	H.-D. Hedemann	Tel: 8398
Hellermoor/Kreyenkamp	Hella Gerdes	Tel: 8484
Kl. Garnholt/Langebrügge	Rainer Bölts	Tel: 8595

Wer Fragen und Anregungen zum Dorfgeschehen hat, möge sich bitte an seine Ortsvorsteher, oder direkt an den Vorstand wenden.

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich den Beitritt zum Ortsbürgerverein Elmendorf/Helle e.V. Ich bin mit der Veröffentlichung von Bildern auf der Vereins-Homepage, in der Zeitung und im Dörpsblatt einverstanden.

Name:			
Straße, Hausnr.:			
PLZ/Ort:			
Geburtsdatum:			
Telefon:			
Email-Adresse:			
Ort, Datum	Unterschrift		

SEPA – Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer:	DE35ZZZ00001010952
Mandatsreferenz:	wird separat mitgeteilt
Zahlungsart:	jährlich wiederkehrende Zahlung

Ich ermächtige (Wir ermächtigen) den Ortsbürgerverein Elmendorf/Helle e.V. Zahlungen von meinem (unserem) Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Der aktuell gültige Beitrag von 10 € wird jährlich zum 1. April per Lastschrift eingezogen. Zugleich weise ich mein (weisen wir unser) Kreditinstitut an, die vom Ortsbürgerverein Elmendorf/Helle e.V. auf mein (unser) Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Daten werden zur Vereinsverwaltung auf elektronischen Datenträgern während der Mitgliedschaft gespeichert.

Kontoinhaber:			
IBAN:	DE		
BIC:			
Kreditinstitut:			
Ort, Datum	Unterschrift		

Dat Dörpsblatt

Redaktion:

OBV-Elmendorf / Helle e.V., Fuhrmannweg 2
Vorsitzender Malte Wardenburg
www.obv-elmendorf-helle.de

